

PRESSEMITTEILUNG

Minonexus GmbH · Isartalstr. 32 · 80469 München
Ansprechpartner: Dr.-Ing. Markus Hauser
Telefon +49 89 28930569 · markus@minonexus.com



KI erstellt für Bauherren kostenlos den Vorentwurf für ein Einfamilienhaus auf eigenem Grundstück

Minonexus aus München erstellt mit der Anwendung MinoSketch aus der Adresse eines Baugrundstücks und den Nutzervorgaben in fünf bis zehn Minuten Grundrisse und ein 3D-Modell. Bauherren probieren damit eigene Ideen aus, bevor sie mit Architekt oder Baufirma sprechen.

München, 14. Oktober 2026 – Wer ein Einfamilienhaus bauen will, kann sich mit MinoSketch kostenlos einen Vorentwurf für ein konkretes Grundstück erstellen lassen. Die Minonexus GmbH aus München bietet das Werkzeug im Browser unter minonexus.com an. Nutzer geben die Adresse ihres Baugrundstücks ein und beschreiben ihre Wünsche, etwa „vier Zimmer, eine offene Küche und ein Arbeitszimmer im Erdgeschoss“. Nach fünf bis zehn Minuten zeigt MinoSketch Grundrisse für jedes Geschoss mit Flächenangaben und ein 3D-Modell inmitten der realen Umgebungsbebauung.

Daten zum Grundstück zeigen inzwischen viele Internetportale, etwa Grenzen, Bebauungsplan oder Luftbild. Sie richten sich vor allem an Käufer und Verkäufer von Immobilien oder Grundstücken. MinoSketch nutzt diese Daten, um auf Grundlage der Kundenwünsche einen individuellen Vorentwurf für das konkrete Grundstück zu erzeugen. Gilt ein Bebauungsplan, berücksichtigt es dessen Vorgaben, soweit sie digital vorliegen; sonst orientiert es sich an der Umgebungsbebauung (§ 34 BauGB). Auch Gelände und Lage zur Straße fließen ein.

Für den Entwurf arbeiten zwei Arten von künstlicher Intelligenz zusammen. Ein Sprachmodell, wie man es etwa von ChatGPT kennt, fragt die Wünsche ab und stellt daraus das Raumprogramm zusammen. Den Entwurf mit Grundrissen erzeugt ein zweites, eigenes KI-Verfahren. Dieses ist bewusst kein Sprachmodell: Sprachmodelle arbeiten mit verbalen Zusammenhängen und sind für räumliches Entwerfen nicht stabil genug. Beim Entwerfen kommt es darauf an, viele mögliche Lösungen zu untersuchen und Varianten zu vergleichen. Die Vorgaben für den Entwurfsprozess sind im Zusammenspiel von realisierten Architekturentwürfen und Informatik entstanden. Gelernt hat das Verfahren an selbst gestellten Aufgaben, ähnlich wie ein Schachprogramm, das gegen sich selbst spielt.

„In über 300 eigenen Entwurfsprojekten war es mir immer wichtig, die Wünsche der Bauherren genau zu verstehen“, sagt Dipl.-Ing. Heike Hauser, Architektin, Mitgründerin und Geschäftsführerin der Minonexus GmbH. „Viele versuchen vor-

her, sich mit Skizzen oder Zeichenprogrammen selbst ein Bild zu machen. Das ist mühsam, und die eigentlichen Wünsche geraten bei dem Versuch, Probleme der Grundrissplanung zu lösen, oft in den Hintergrund. MinoSketch erzeugt mit wenigen Angaben Varianten, die auf Erfahrung und den vom Grundstück vorgegebenen Randbedingungen aufbauen. Ich übernehme das Ergebnis direkt in mein Planungsprogramm. Vor allem aber haben die Bauherren und ich von Anfang an eine gemeinsame Grundlage für das Gespräch.“

MinoSketch setzt die Wünsche der Bauherren direkt in Entwurfsvarianten um. Auch Änderungswünsche beschreiben Nutzer im Chat, etwa ein Arbeitszimmer im Erdgeschoss statt im Obergeschoss, und die KI entwirft eine neue Variante. Kleinere Korrekturen wie das Verschieben von Wänden können die Nutzer selbst vornehmen. Nach der kostenlosen Registrierung erhalten Nutzer ein wöchentliches Guthaben, das für mehrere Entwurfsvarianten reicht.

Auch den Weg zum Architekten unterstützt MinoSketch. Aus dem Entwurf heraus können Nutzer ein kostenloses, 30-minütiges Beratungsgespräch mit einer Architektin von Minonexus buchen.

Dass MinoSketch für Bauherren kostenlos ist, liegt am Geschäftsmodell. Minonexus verdient erst in den späteren Phasen des Bauprojekts, etwa durch eine Provision, wenn Bauherren über Minonexus eine Hausbaufirma beauftragen. Diese Provision liegt unter dem, was im Vertrieb von Hausbaufirmen sonst üblich ist. Gebunden sind Bauherren dabei nicht: Sie laden ihr 3D-Modell herunter und wählen ihre Partner für die nächsten Schritte auch selbst. Minonexus setzt darauf, dass ein guter Einstieg überzeugt und Bauherren auch die weiteren Schritte mit Minonexus gehen.

Film zum Ablauf: minonexus.com/minosketch/film-ablauf

Umfang: 4159 Zeichen mit Leerzeichen, 568 Wörter

Bildmaterial (Abdruck honorarfrei bei Nennung der Quelle):

geraet_v6_grundriss_og1.jpg: Ein Entwurf aus MinoSketch: Grundriss des Obergeschosses mit Möblierung, Maßen und Flächen. (Bild: Minonexus GmbH)

geraet_v6_umfeld.jpg: Der Entwurf als 3D-Modell inmitten der realen Umgebungsbebauung. (Bild: Minonexus GmbH · Kartendaten © GeoBasis-DE / BKG (2026) · 3D-Gebäude: Datengrundlage LGL, www.lgl-bw.de)

Über Minonexus

Die Minonexus GmbH aus München verbindet künstliche Intelligenz mit amtlichen Karten-, Gelände- und Gebäudedaten, die Bund und Länder frei bereitstellen. Daraus entstehen Internetdienste für die Planung von Gebäuden. Mit MinoSketch erstellen Bauherren kostenlos einen Vorentwurf für ihr Einfamilienhaus, passend zum eigenen Grundstück. Minonexus ersetzt keine Architekten, sondern bereitet das Gespräch mit ihnen vor. Geschäftsführer sind Dipl.-Ing. Heike Hauser und Dr.-Ing. Markus Hauser. Weitere Informationen: <https://minonexus.com>